

Herm. Wendt, HARBURG, Rathhausstr. 24.

General-Agentur

der

Allgemeinen Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe.
 Größfnet 1835. Beruht auf reiner Gegenseitigkeit. Erweitert 1864.

Renten-, Ansseuer- und Capital-Versicherung auf Todesfall und auf bestimmte Alter.
 Capitalvermögen Ende 1874: 18,501,675 *M.* Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen: 2,621,858 *M.*
 Den Mitgl. gut gekommen. Geschäftsgew.: 3,389,494 *M.* Anzahl der bestehenden Verträge: 39,976.
 Versicherte Rente: 659,294 *M.* Versichertes Capital: 35,496,698 *M.*

Dividenden der Lebensversicherten für 1874: 8 % des Baarwerths ihrer Versicherungen, das sind durchschnittlich 39 % oder für die jüngsten Mitglieder 24 % und für die ältesten 54 % der jährlichen Beiträge (Prämien). Der ganze Gewinn der Anstalt wird unter die Mitglieder in Form von Dividenden und nach Maßgabe des jährlich wachsenden Werths der Versicherungen vertheilt. Die Dividende steigt daher mit Zunahme der Versicherungsjahre, also mit dem fortschreitenden Alter der Versicherten, und ermäßigt deren jährliche Beiträge von Jahr zu Jahr. Diese Vertheilungsart findet sich bei keiner anderen deutschen Gesellschaft.

Haupt-Agentur

der

Preussischen Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft
 in **Berlin.**

Genehmigt von des Königs von Preußen Majestät durch die Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde vom 5. Mai 1866.
Grund-Capital: Drei Millionen Mark.

Die Gesellschaft versichert Mobilien und Immobilien, Vorräthe, Ernten in Gebäuden und Schöbern, sowie Vieh gegen feste Prämien unter günstigen Bedingungen.